

Immer auf Achse – im wahrsten Sinne des Wortes

Er ist bekannt wie ein bunter Hund. Unter Sportschützen und Funktionären im Schießsport kennt man ihn bundesweit: Paul Menke, 71 Jahre alt, vom SV Stoppelmarkt von 1955 aus Vechta in Niedersachsen. Zunächst als C-Trainer Leistungssport im Nordwestdeutschen Schützenbund, dann als B-Trainer kümmert er sich seit vielen Jahren um den Nachwuchs, trainiert und betreut Schüler und Jugendliche, Erwachsene und Senioren des Vereins beim Training und den Wettkämpfen von den Kreis- bis zu den Deutschen Meisterschaften.

Als leidenschaftlicher Fahrradfahrer, der sowohl in 2020 als auch 2021 mit jeweils 21.000 Kilometern mit dem Fahrrad weiter als die Mehrheit der Deutschen mit ihrem Auto gefahren ist – und das ohne Elektrounterstützung –, kennt er in seinem Heimatlandkreis Vechta alle Strecken. Paul Menke hat die Masuren in Polen erkundet und verschiedene Wege entlang bekannter Flüsse. Sogar seine in London lebende Tochter mit Familie hat er in einer Drei-Tages-Tour mit seinem Fahrrad besucht. Selbst zu den Deutschen Meisterschaften in München ist er schon mit dem Fahrrad gefahren. Paul Menke ist den Sportschützen des Vereins als „Mädchen für alles“ bekannt und wird von ihnen dafür sehr geschätzt. Ob Reparaturen am Schießstand anstehen, die Meyton-Anlage Probleme bereitet, ein Mercedes Vito für die auswärtigen Wettkämpfe benötigt, eine Fahrgemeinschaft organisiert werden muss, neue Sportgeräte nebst Zubehör beschafft werden müssen, der Getränkevorrat im Schützenhaus überwacht und aufgefüllt werden soll, Paul Menke hat alles im Griff und lässt nichts anbrennen. Auf ihn ist immer Verlass. Als ständig neue Coronaregelungen die gewohnten Trainings- und Wettkampftermine unmöglich machten, suchte und fand der Vereinssportleiter neue Wege mit zeitlich und personell abgestuften Trainingszeiten, um einerseits den Trainingsbetrieb aufrecht zu erhalten und anderer-

seits die gesetzlichen Vorgaben penibel einzuhalten. Der Schützenverein Stoppelmarkt hat Paul Menke für seinen unermüdlichen und vielseitigen Einsatz im Vereinsvorstand und als langjähriger Sportleiter mit dem „Pour le Merite“ als höchste Vereinsauszeichnung ausgezeichnet. Der stets aktive Sportsmann trainiert zudem selbst mit Gewehr und Pistole. Sowohl bei Rundenwettkämpfen als auch bei den Meisterschaften im AufLAGESchießen ist Paul Menke dabei. Auch als Kampfrichter ist er ein gefragter Mann, sei es, um über Änderungen in der Sportordnung des DSB zu informieren oder als Aufsicht bei Meisterschaften und Ligawettbewerben zu fungieren. Für seinen unermüdlichen Einsatz erhält Paul Menke den „Stillen Star“ Juni 2022, und der SV Stoppelmarkt hofft und wünscht sich, dass er dem Verein und seinen Sportschützen mit seinem vielfältigen Einsatz noch lange erhalten bleibt.



Paul Menke ist im Schützenverein Stoppelmarkt und auf dem Fahrrad sehr aktiv.

WER IST IHR „STILLER STAR“?

Sie kennen eine Persönlichkeit oder einen Verein, die/der sich in den Dienst des Schützensports stellt und eine Würdigung verdient hat? Dann schicken Sie uns eine kurze Begründung inklusive Foto per Mail an stillerstar@dsb.de. Jeder Monatsgewinner erhält u.a. 100 Euro, der Jahresgewinner wird mit 1.000 Euro belohnt!.